

Ercheint täglich außer Montags... Preis pränumerando: Vierteljährlich 2,30 Mark...

Vorwärts

Insertions-Gebühr beträgt für die fünfspaltige Zeile oder deren Raum 40 Pfg. für Berlin- und Provinzial-Anzeigen 20 Pfg...

Berliner Volksblatt

Zentralorgan der sozialdemokratischen Partei Deutschlands

Redaktion: SW. 19, Beuth-Strasse 2. | Sonntag, den 25. Februar 1894. | Expedition: SW. 19, Beuth-Strasse 3.

Lieutenant und Affessor in Afrika

Eine wahrhaft vernichtende Kritik ist im Reichstage über das Treiben der deutschen Kolonialbeamten im dunklen Erdtheil dahingebraut.

Das das Zivilistenpack scharf und schneidig zur Raision gebracht wird, daß jede Ausschreitung des beschränkten Unterthanenverhältnisses rückwärts bestraft wird...

In einem unmuthigen Gegensatz zu der Strenge, mit der die Gesetzesübertretungen der Unterthanenschaft geahndet werden, steht die Nachsicht, mit der das Auge des Gesetzes die Befugnisüberschreitungen der Beamten ansieht.

die übelsten Gepflogenheiten der dort einheimischen Despoten sich zu eigen.

In Europa kommt das obrigkeitliche Prügeln nur als illegitime, obgleich verzeihliche Extravaganz vor. Es erregt Aufsehen und Unwillen, wenn ein Amtsvorsteher einem vierzehnjährigen Schulmädchen ein Duzend Hiebe mit der Reitpeitsche auf das Gesicht versetzen läßt.

Was erwiderte nun Herr v. Caprivi im Reichstage auf den Vorwurf, daß alles dieses Unheil herrühre von der Verwendung von Lieutenants und Assessoren zu derartigen Aufgaben...

Mit diesem politischen Bekenntnis hat der Reichskanzler leider das Eingeständnis geliefert, daß ihm das Wesen halbwildere Völker ganz unverständlich ist.

Unter den Engländern, die auf afrikanischem Boden sich als Erzieher und Leiter der Schwarzen bewährt haben, ragt Livingstone hervor und der war ein Missionar von Beruf.

Menschen einer niederen Entwicklungsstufe zu verfahren. Wohl das vernichtendste Urtheil für die deutsche Kolonialverwaltung springt daraus hervor, daß sie diesen in der Zivilisationsarbeit unter den Negern herangereiften Mann nicht zu verwerthen wußte.

So haben denn der Lieutenant und der Assessor seitdem ungestört weiter reglementiren und diszipliniren können, wo die deutsche Flagge gehißt wurde im dunkeln Erdtheil. Mit Peitschenhieben und Strammstehen bläuen die Leist und Brochem den Negern preussischen Kulturgeist ein.

Politische Uebersicht.

Berlin, den 24. Februar. Die Budgetkommission des Reichstages hat in ihrer heutigen Sitzung die Beratung des preussischen Militäretats beendet.

Der alte Ben Aliba ist mit seinem berühmten Ausspruch durch die im Bund der Landwirthe gerinteten Konserativen ins Unrecht gesetzt.

Fenilleton.

Nachdruck verboten. (Alle Rechte vorbehalten)

Helene.

Roman in zwei Bänden von Minna Kautsky. Sie wird auch kommen. Aber vielleicht doch nicht so schnell, daß Sie sich's nicht bequemer machen könnten...

Ein Schimmer der Freude flog über ihr Antlitz, dann sprang sie gegen die Thür. Sie ging auf. Dobukoff stand auf der Schwelle. Sie begrüßte sich und ihre Augen ruhten einen Augenblick ineinander...

Wir können es ihnen leider nicht nachmachen, versetzte Ostrowski. Wir brauchen ihnen überhaupt nichts nachzumachen, erklärte Pirogow mit Entschiedenheit, was dem Westen taugt, taugt nicht für uns...

Vortheilhaft für das Publikum!

Von der Absicht ausgehend, dem inserirenden Publikum die Veröffentlichungen der **kleinen Anzeigen des täglichen Verkehrs**, wie

Dienst-, Beschäftigungs-, Stellungs-Gesuche und -Angebote, Unterrichts- und Pensions-Anzeigen, Mieths-gesuche, Wohnungs-Offerten, Kaufgesuche, Geldverkehr, Grundstücke und Hypotheken, Verkäufe zc. zc.

zu einem äußerst billigen Preise zu ermöglichen und diesen Anzeigen trotz der Wohlfeilheit eine **großartige und un-fallende** Verbreitung zu sichern, haben wir uns entschlossen, in unserem

General-Anzeiger

für die **Berliner Abonnenten** des

Berliner Tageblatt und der **Berliner Morgen-Zeitung**

diese Art Anzeigen nach einem

besonders billigen Worttarif

zu berechnen.

Wir werden von jetzt ab diese Annoncen in dem **General-Anzeiger** nach der Anzahl der **Worte** berechnen, und nicht, wie es bisher geschah, nach Zeilen. Es kostet fortan

das erste in hervorragender fetter Schrift gedruckte Wort 10 Pfg.
und jedes fernere Wort nur 5 Pfg.

Diese Art der Berechnung hat außer ihrer großen Billigkeit den Vortheil, daß Jedermann im Stande ist, sein aufzugebendes Inserat selbst zu berechnen, um den so ermittelten Betrag ohne vorherige Anfrage in Briefmarken und ein-senden zu können.

Für zweckmäßige übersichtliche Anordnung des **Sahes** und die sorgfältige **Ei-theilung** in den verschiedensten Rubriken ist Sorge getragen.

Den „**General-Anzeiger**“ erhalten alle in **Berlin**, dessen **Vororten** und **Umgegend** wohnende Abonnenten des „**Berliner Tageblatt**“ sowie der „**Berliner Morgen-Zeitung**“, es finden daher solche Inserate, welche speziell für die Stadt **Berlin** und **Umgegend** bestimmt sind, in dem „**General-Anzeiger**“ zweckmäßigste Veröffentlichung.

Bei der **großen Verbreitung** dieser Blätter, **allein in Berlin** und dessen **Vororten**

45,554 Abonnenten,

ist den Inseraten ein

durchschlagender Erfolg

65437

gesichert, um so mehr, als durch den verschiedenartigen Leserkreis, den jedes dieser Blätter besitzt, der „**General-Anzeiger**“ eine Verbreitung in **allen Gesellschaftskreisen** findet.

Der Verlag des **Berliner Tageblatt** und der **Berliner Morgen-Zeitung**

Jernsalemstr. 48/49 — Friedrichstr. 66 — Prinzenstr. 41 — Königstr. 56/57.

Elegante Einsegnungs-Anzüge.

Herren- u. Knaben-Garderobe, Arbeitsjachen, Bestellungen nach Maas.

Elegante Herren-Anzüge.

empfehlte wie bekannt in reellster Ausführung und allerbilligsten Preisen
J. BAER, Berlin N., Gesundbrunnen, Badstrasse 18, Ecke der Stettinerstrasse.

Ich habe keine Filialen und stehe mit ähnlich lautenden Firmen in keinerlei Verbindung. Bitte daher genau auf Firma zu achten.

August Schulze
Goldarbeiter
35 1 Tr. Kommandantenstr. 1 Tr. 35

Trauringe: 2 Dukaten 21 M.
massiv goldene Ringe, Ketten, Korallen, Granaten etc.
Bitte auf Haus-No. zu achten.

Bettfedern, dreifach gereinigte, neue, vorzüglich füllend, Pfund 50, 70, 90 Pf. Halbdannen Pf. 1,10. Halbdannen, silberhell, Pf. 1,90. Daunen von vorzügl. Kräften (3 Pf. genügen zum größten Oberbett) Pf. 2,75, empfiehlt das als streng reell bekannte, 1870 begründete Spezial-Geschäft von **S. Pollack**, Oranienstr. 61, am Moritzplatz. 5419L.

Altenberg's Färberei, Wäscherei, Garderob.-Reinig.-Anst., Neue Jakobstr. 17, Brunnenstr. 162, Andraasstr. 54, Fruchtstr. 36, Potsdamerstr. No. 57/58, Alte Schönhauserstr. 2, empf. f. a. Färb. u. Reinig. v. Garderob. jed. Art, Spitzen, Gard., Möbelst. gef. 1 M. p. Pfd., Bettbed. gef. 1,25 M. p. Stück. Herren-Anzug gereinigt, gebügelt von 2,50 Mk. an. Reparaturen billigst. Neu! Glanzentfernung von blaufärbenden Kammgarn-Garderoben.

Gefärbt wird für 2,50 bis 3,00 Mark

in allen Farben: Damenkleider, Ueberkleider, Röcke, im Ganzen oder getrennt. Möbelstoff à Pfd. 1 M. Bett- und Tischdecken à St. 1,25 M. Steppdecken à St. 2 bis 2,50 M.

Damenkleider hemisch gereinigt 2,50 bis 3 M.
Herren-Anzüge gereinigt und gebügelt 2,50 M.
Abholung und Zustellung kostenfrei.

Gegründet 1875. **A. Pergandé**, Gegründet 1875.
Sauptgeschäft: Waldemarstrasse 52, vis-à-vis Bethanien.
Filialen: Obertierstr. 43, Reinickendorferstr. 8a, Potsdam: Rauener Str. 18.

Möbel, Spiegel- u. Polsterwaaren-Magazin.
Eigene Fabrikat. Gr. Auswahl bürgerlicher Wohnungs-Einrichtungen von Kirschbaum und Mahagoni von 330 bis 3000 Mark. Gediegene Ausführung.
Franz Kernien, Tischlermeister, Seidelstrasse 8.

Größtes Lager von Bruchbändern, Leibbinden eigener Fabrikation.

Anfertigung von Maschinen, Schienen, Korsets, künstliche Arme und Beine.
H. Pfau, früher C. Goldammer, Klosterstr. 30.
Lieferant für sämtliche Krankenkassen.

Metzner's Korbwaaren-Fabrik, Berlin, Andraasstr. 23, Hof part., vis-à-vis d. Andraasplatz
Kinderwagen, größtes Lager Berlins. Musterbücher gratis. Theilzahlung gestattet. 500 Mark zahlte ich Jedem, der mir nachweist, daß ich nicht das größte Kinderwagen-Lager Berlins habe. **F. Metzner**.

Emil Tiersch, Uhrmacher, Brunnenstr. 18, (neben Greifenwagen)
Grosses Lager aller Arten Uhren, Goldwaaren und Ketten zu soliden Preisen. Reparaturen unter Garantie! 5450L

Ruh-Bade-Anstalt und Massage von H. Mania, Brunnenstr. 16.
Dampf- und Heißluft-Bad, Wannen- und medizinische Bäder.
Fuß-, Arm- und einzelne Glieder-Bäder ohne den ganzen Körper zu strapazieren. Lieferant und Massieur sämtlicher Ost-Brandenburger und freien Hilfskassen. 5448L
Dienstags und freitags von 1 Uhr ab nur für Damen.
Die Filiale nur für Massage ist Thurmstrasse 46, 4 bis 5 1/2 Uhr.

Teppiche
Eine Parthie fehlerhafte
in Sophagröße à 5, 6, 8 u. 10 M., in Salongröße à 12, 15, 20—50 M.

Teppich-Reste spottbillig!
Gardinen
Stück von 22 Mtr. 10, 15—40 M.

Teppich-Fabrik Emil Lefèvre, Berlin S., 158 Oranien-Strasse 158.
reich illustriert, gratis u. franko

!! Roh-Tabak !!
Sämtl. in- u. ausländischen Sorten, gute Qualität, tadelloser Brand, in billigster Preislage, empfiehlt **Heinr. Franck**, Roh-Tabak-Handlung, Brunnenstr. 185.
Formen (Bodfoorn) wieder vorrätig.

Handtuch-Verleih-Institut
Neue Königstrasse 17.

Das Kinderwagen-Fabriklager von A. W. Schulz, Brunnenstr. 15, (Ecke Rheinbergerstrasse) verkauft jetzt nach beendeter Saison zu außergewöhnlich billigen Preisen, (auch auf Theilzahlung) sein bedeutendes Lager in Kinderwagen, Puppenwagen, Korbseffeln, Kinderstühlen, Plinmentische, Korbwaaren, sowie Holzwaaren jeder Art. Spezialität: Kinderklappstühle.

37 Als anerkannt reelle und billigste Einkaufs-Quelle des **Süd-Ostons für Gold-, Silber-, Alléniéwaaren** (Eig. Fabr.) goldene u. silberne Uhren empfiehlt sich **H. Gottschalk**, Goldarbeiter und Uhrmacher, 37 Admiral-Strasse 37

„Wilhelma“ Dampf-Brotfabrik, Andraasstrasse 32, und in 500 Niederlagen.
Sauber mit Maschinen hergestelltes Fein Brot, ca. 5 1/2 Pfd. für 50 Pf.
Hausbacken Brot, ca. 6 Pfd. für 50 Pf.
Schrotbrot, ca. 2 Pfund für 25 Pf., ca. 1/2 Pfund für 10 Pf.

Grosse Berliner Schneider-Akademie, Berlin C., Rothes Schloss Nr. 1. 5768L
Größte und einzige Hochschule, welche nach der verbesserten und vervollkommenen Methode des verstorbenen Herrn Direktors Luhn unterrichtet. Garantie für gründlichste theoretische und besonders praktische Ausbildung in Herren-, Damen- und Wäscheschneidererei. Unentgeltlicher Stellennachweis. Prospekt gratis. Empfehlungsworth: Lehrbuch zum Selbstunterricht in der gesammten Damenschneidererei. Man beachte genau unsere Firma und Hausnummer 1.
Die Direktion.

Grosses Reinemachen
kommt jetzt. Wer es gut und billig und gründlich machen will, benutze **Karol Weil's Seifen-Extract**. Es ist zum Scheuern und Reinigen aller Haus- und Küchengeräthe, sowie Treppen, Fenster, Fußböden, Tische u. Stühle das Allerbeste, arbeitet gründlich, schonend und sparsam.
Käuflich überall.

Elegante Einsegnungs-Anzüge in blauen und schwarzen Stoffen und Kammgarnen zu billigsten Preisen empfiehlt **Julius Lindenbaum**, Frankfurterstr. 139.

Mechanische Weberei F. M. Merkel, Charlottenburg, Berlinerstr. 126.
Eigene Fabrik v. Damenkleiderstoffen aller Art.
Detailverkauf zu Fabrikpreisen.
Feste Preise. Kourante Bedienung.

Bon 5 M. an 8 Mark.
Billigster Detailverkauf für deutsche u. engl. eiserne Bettstellen u. Matrassen, Fabrik mit Dampftrieb.
E. Sass, Detailverkauf nur Köpenickerstr. 127, Hof pt. Sonntags geöffnet.

Musikinstrumente.
Mittels-, Streich- u. Schlaginstrumente, Spielböden, Drehen u. selbstspielend.
Musik-Automaten fertigt **Aug. Kessler**, 51. Sauerstr. 51.

Möbel, Spiegel- u. Polsterwaaren sowie ganze Anstaltungen, empfiehlt **H. Strelow**, Rixdorf, Berliner-Strasse 40, am Denkmal.

Eröffnung des weltstädtisch, nach belgischer Art eingerichteten Geschäfts-Hauses
Brückenstrasse 11 (Ecke Rungestrasse), früher Brückenstr. 8.
Haltestelle der Pferdebahn. Am Bahnhof Jannowitzbrücke. Elektrische Beleuchtung.
Tageshalle, prachtvolle Räume im Stile der Neuzeit, mit vielen mächtigen Schaufenstern.

Geschäfts-Häuser Baer Sohn

Herren- und Knaben-Bekleidung

24a Chausseestr. 24a. 11 Brückenstr. 11. 16 Grosse Frankfurterstr. 16.

Einsegnungs-Anzüge. Frühjahrs-Neuheiten. Maas-Anfertigung von in- und ausländischen Stoffen.
Streng feste, sehr billige, in Zahlen gezeichnete Preise.

Das
ber Steuzeit ent-
sprechend eingerichtete, seit
16 Jahren bestehende, große
**Uhren-
und
Goldwaaren-
Lager**
von
Max Busse
Brunnenstr. 175
neben der Invalidenstr.
Pferdebahn-Haltestelle
empfehlen:
Uhren jeden Genres, Broches,
Ohrringe, Armbänder, Hals-
ketten, Medaillons, Serje,
Schlipsnadeln, Stulpenknöpfe
u. s. w. in massiv Gold,
Silber, Doublegold, Granaten
und Korallen.
Größte Auswahl
in
Ringen.
Massiv goldene Ketten,
gefällig gestempelt, nach Gewicht bei
niedrigerer Berechnung.
Echte Brillanten.
Türkisen,
sowie Edelsteine aller Art.
Rheinsteine und Simili's.
Zafelgeräte, Bowlen, Besticks
Brautkränze
in Silber und Alfenide.
Die geschmackvollsten Muster sind
stets am Lager. Der bedeutende Um-
satz ermöglicht den Verkauf zu Fabrik-
preisen.
Eigene Fabrikation.
Gr. Werkstatt für Reparaturen.
Max Busse
Uhrmacher und Juweller
Brunnenstraße 175
neben der Invalidenstr.
Pferdebahn-Haltestelle.
Früher
Invalidenstr. 157,
neben der Markthalle.

Uhren u. Goldwaaren Georg Wagner
Oranienstr. 63, I.
in bester Ausführung zu den billigsten Preisen. Silb. Cylinder-Remontoir 12,75 M.
Massiv gold. Trauringe, 1 Dukaten 10,50 M., 1/2 Duk. 15,50 M., 2 Duk. 20 M

Die Buchdruckerei von M. Schrinner
164 Brunnenstr. 164 (zwischen Invaliden- und Kallamerstraße)
empfiehlt sich zur Anfertigung von Drucksachen jeder Art.



H. Richter, Optiker,
Berlin, C. Spittelmarkt, (Ballstr. 1)
und Weinbergsweg 15b, nahe am
Kosenthaler Thor.
Anerkannt beste und billigste Be-
zugsquelle aller optischen Artikel.

**Rathenower
Alumgold-Brillen und
Pincenez,**
garant. nie schwarz werd. M. 2,50
Nickelbrillen u. Pincenez 1,50
do. allerfeinste Qualität 2,-
Rathenower Stahlbrillen 1,-
Alles mit den besten Rathenower
Krystallgläsern I. Qual. versehen.
Operngläser, rein achromat. M. 6.
Neu! Richter's Opern- u. Reisesglas
„Excelsior“
inkl. Lederetui u. Riemen M. 12,
übertrifft alles bisher Gebotene.
Prompter Versandt nach außer-
halb gegen vorherige Einsendung
oder Nachnahme.
Genaueste Fachkenntnis.
Eigene Werkstatt. 8545L
Bitte genau auf Straße und
Nummer zu achten, um sich vor
verlorenen Nachahmungen und
Fälschung zu schützen.
Sonntags v. 8-10, 12-2 geöffnet.

Buchhandlung des „Vorwärts“
Berlin SW., Genth-Str. 2.

Ein unentbehrlicher
**Rathgeber für
Vereinsvorstände u.**
ein Buch, das in keiner
Arbeiter-Vereinsbibliothek
fehlen darf, weil es ein
Nachschlagewerk auf allen Gebieten
der Vereins-Geschichte in allen
Bundesstaaten des Deutschen Reiches
ist, nicht bloß für
Versammlungs-Gesamter,
Vereins-Vorstände,
sondern auch für
Beamte, Behörden, Rechtsanwälte,
Politiker aller Parteien,
in das in unserm Verlage erschienene
**Vereins- und
Versammlungs-Recht
in Deutschland**
VIII u. 210 Seiten 8°
Elegant broschirt Mark 2,50,
in braunem Lederband
gebunden Mark 3.-

Tag für Tag kommen von einzelnen
Vereinen, Vertrauensmännern, Gewerkschafts-
vorständen Klagen über Willkür und
Vergewaltigungen seitens einzelner Be-
hörden und Beamten; die Reaktionen der
Parteiblätter haben ununterbrochen Rath
und Auskunft zu ertheilen, wie sich die
Gewissen und Vereine gegenüber Versammlungs-
Verboten, Auflösungen, Vereins-
schließungen u. s. w. zu verhalten haben.
Ueber alle diese Punkte giebt das Buch an
Hand des Wortlauts der einzelnen Ver-
einssätze und in Erläuterungen über die
im Laufe der Jahre von den Gerichts-
behörden in ihren Urtheilen geübte
Praxis klaren und unmissverständlichen
Scheid, und ermöglicht es somit den Gewissen,
die Klippen und Fährten der rechtlichen
Verwickelungen zu vermeiden. Ein dem
Buche beigegebener Anhang enthält eine
tabellarisch übersichtlich geordnete, gruppen-
weise geordnete
Nebeneinanderstellung des Wortlauts
der in den einzelnen Bundesstaaten
bestehenden Bestimmungen über Ver-
eins- und Versammlungsrecht und
alphabetisches Sachregister.
Bereitschen Bestellungen steht entgegen
Buchhandlung des „Vorwärts“.

Möbelfabrik und -Lager
der vereinigten Tischler- und Tapeziermeister
Bock, Zimmermann & O. Allmer,
50., Reichenbergerstraße 47.

Wir fertigen und liefern sämtliche Möbel ganz bedeutend billiger, als irgend ein Händler
oder Magazin. Für die von uns gelieferten Möbel leisten wir Garantie. **Jeder Auftrag, ob
groß oder klein, wird von uns grundsätzlich streng reell und gewissenhaft ausgeführt. Unsere Preise
sind äußerst billig — aber fest. Netto Kassa. — Kein Handel.** 5447P

Direkt in unseren Tischler- und Tapezierwerkstätten sind Einrichtungen von den einfachsten bis
zu den elegantesten stets am Lager. Kein Ladengeschäft.
Da wir langjährige Lieferanten großer hiesiger Möbelgeschäfte waren, sind wir im Stande,
das geehrte Publikum in jeder Weise zu befriedigen.
Keine Scheinwerkstätten. Unsere Werkstätten stehen dem Publikum zu jeder Zeit zur
Anschauung offen.

Neu eröffnet!

**Die Möbel-Tischlerei
und Polsterwaaren-Fabrik**
5539L*
von
5 Reichenbergerstr. 5 **A. Schulz** 5 Reichenbergerstr. 5
fertigt und liefert anerkannt gediegen gearbeitete **Wohnungs-Einrichtungen**
von 240—3000 Mark. Netto Kassa. Billige Preise. Prompte Bedienung.

Vereins-Brauerei Rixdorf.

Das **Lagerbier** der Vereinsbrauerei ist
das **malzreichste** Berliner Lagerbier, Stamm-
würze **14,26 pCt.**

„Berliner Kind'l“
Stammwürze **14,78 pCt.**, also malzreicher
wie die echten Pilsener Biere.

„Spalter-Bräu“
Stammwürze **15,81 pCt.**, mithin malzreicher
wie die echten Münchener Biere. 560M

Der Gehalt der Biere ist festgestellt und wird dauernd kon-
trollirt durch den vereidigten Gerichts-Chemiker **Hrr. Dr. Bischoff.**

Prämiirt in Chicago 1893 mit dem
Ersten Preis (grosse Medaille)

**Seelig's Feinste
Kaffee-Essenz**
(Stern-Marke)
ist das sparsamste u. billigste
Kaffee-Surrogat.

1/2 Loth Kaffee u. 1 Messerspitze dieser Essenz
ist gleich 1 Loth Kaffee. Seelig's Kaffee-
Essenz giebt dem Getränk den feinsten
Mocca-Geschmack und macht den Kaffee voll und kräftig.
Nämlich in allen besseren Droguen- und Kolonialwaaren-Geschäften
(1/2-Pfd.-Büchsen 30 Pf., 1/2-Pfd.-Büchsen 60 Pf.)
En gros-Lager bei Goeldner & Boissier
Berlin N., Wöhlertstr. 15. Fernsprecher III, Nr. 2402.

Damen-Mäntel
Jaquets, Capes u. der neuesten Mode
werden von heute ab zu billigen
Engrospreisen einzeln verkauft in der
Fabrik, Unterwasserstr. 9 pt.

Möbel, Spiegel und Polster-Waaren.
Ausstattungen in Mahagoni u. Ausbaum; Küchen-
möbel empfiehlt; Preislisten auf Wunsch franco.
Otto Hornung, Skalitzerstr. 142.

Zu Sommerfesten
empfehle **Vereinen und Gesellschaften** den prach-
vollen, **schattigen Garten der „Vereins-Brauerei“** mit **Theaterbühne** und
Tanzsälen ab 1. April d. J. 5591P

unentgeltlich.
Umgehende Bestellungen erwünscht
A. Tiedemann, Oekonom der Godebrauerei
Tempelhofer Berg.

Rohtabak **Ernst Förster,**
Berlin NO., Kaiserstr. 30.

Kalläne & Meiling, Berlin SW., Benthstr. 9.
Kunst-Färberei u. chem. Waschanstalt.
Herrengarderoben-Reinigung und Reparatur.
Specialität: **Gardinen-Wäscherei.**
Abholung und Rücksendung kostenfrei. — Preislisten franco. — Postsendung prompt.

W. Französischestr. 55.
W. Potsdamerstr. 51.
SW. Blücherstr. 69.
O. Blumenstr. 70.
NO. Neue Königstr. 42.
N. Lothringenstr. 29.
N. Invalidenstr. 139.
NW. Wilsnackerstr. 45.